



MUSICPAED DIGITAL

Vermittlung von Musik im digitalen Raum

Qualifizierungsangebot für freie Musikschaffende in der pädagogischen Arbeit an Musikschulen und anderen Einrichtungen. Auch für Neueinsteiger im musikpädagogischen Bereich sehr gut geeignet.

Mit musicpaedDIGITAL vermitteln wir digitale Kompetenzen, die Anforderungen des Unterrichts an (Musik)schulen entsprechen.

In einem eigenen Praxisprojekt überträgt ihr Gelerntes in ein konkretes Angebot. Wir begleiten euch dabei und unterstützen bei methodischen, technischen und gestalterischen Fragen.

Eure Vorteile

- Entwicklung eines aktuellen, digital-medialen Angebotes
- Mit den Musikschulen entwickelt, vom Senat gesiegeltes Zertifikat
- Zukunftssicherheit für einen wachsenden Bildungsmarkt

Kursstruktur

- Dauer: 6 Monate
- Unterricht an je 2 Tagen pro Monat
- Begleitendes Praxisprojekt und Coaching
- Abschluss mit Zertifikat
- Hybride Durchführung
- Selbstbeteiligung für 6-monatigen Kurs 200 €

Digital Competence Center | WeTeK Berlin gGmbH

🏠 Otto-Suhr-Allee 94 | 10585 Berlin

☎ (030) 38 30 40 40

✉ musicpaed@wetek.de 🌐 wetek.de/musicpaed

Module

Unterricht im digitalen Zeitalter

- Input und Austausch zu Methodik-Didaktik im digitalen Raum
- Tipps zur Orchestrierung von Präsenz- und Onlineangeboten

Digitale Kommunikation im Unterricht

- Übersicht und Umgang mit relevanten (Unterrichts-) Plattformen
- Tipps zu Kommunikationskanälen

Recht im virtuellen Raum

- Einführung in die Grundzüge des Datenschutzes
- Creative Commons, Urheber- und Nutzungsrechte

Software & Medien, pädagogische Anwendung

- Tutorial als Methode
- Erprobung an ausgewählten Tools

Software & Medien, Produktion

- Co-Creation digital
- Software-Einführung für die gemeinsame Arbeit an Musikprojekten im virtuellen Raum

Begleitendes Praxisprojekt & Coaching

- Eigenes Unterrichts-Projekt erstellen
- Beratende Begleitung, Coaching

musicpaed Digital wird aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin im Rahmen des Förderinstruments „Qualifizierung in der Kulturwirtschaft (KuWiQ)“ unterstützt.